

Inhaltsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
		ZTV Projektbeschreibung	2
		Angaben zur Ausführung	5
		Zusätzliche technische Vertragsbedingungen	10
01	Titel	Untergrundvorbereitung	11
02	Titel	Abdichtungsarbeiten	15
03	Titel	Musterbad	19
04	Titel	Fliesenarbeiten Wände	20
05	Titel	Fliesenarbeiten Boden	23
06	Titel	Fensterbänke	28
07	Titel	Belag Treppenstufen Dachgeschoss	30
08	Titel	Remontage bauseitiger Naturstein-Türschwellen	32
09	Titel	Stundenlohnarbeiten	34
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	35

11 LV Fliesenarbeiten

ZTV Projektbeschreibung

Objektbeschreibung Bestandsgebäude:

Die Wohnanlage Zeppelinstraße 6-40 in 52068 Aachen befindet sich im Besitz der Stadt Aachen und wird von der gewoge AG verwaltet.

Die in den 1920er Jahren erbaute Wohnanlage besteht aus drei Gebäudeblöcken mit jeweils 4 Vollgeschossen. Die gesamte Anlage beinhaltet 128 Wohneinheiten mit unterschiedlichen Wohnungsgrößen von ca. 35 m² bis zu ca. 85 m², verteilt auf insgesamt 18 Adressen, bzw. Häuser. Block I besteht aus fünf Häusern (Haus-Nr. 6-14), Block II aus sechs Häusern (Haus-Nr. 16-26) und Block III aus sieben Häusern (Haus-Nr. 28-40).

In den 1970er Jahren wurde die ursprünglich als Flachdach ausgebildete Dachfläche zu einem

Satteldach umgebaut (mit 30° Dachneigung) und der Dremmel um ca. 50 cm erhöht. Die Wohnungen wurden zuletzt im Zuge einer in den späten 1980er geplanten Modernisierungsmaßnahme saniert und zum Teil umfassend verändert und umgebaut.

Maßnahmen:

Die Baumaßnahmen umfassen die Sanierung und Modernisierung aller bestehenden Wohneinheiten sowie den Abriss und Neubau des derzeit nicht ausgebauten Dachgeschosses zu Wohnzwecken.

Die Modernisierung der bestehenden Wohnungen, insbesondere die im Rahmen der Modernisierung geplante Errichtung von Balkonanlagen (EG bis 3.OG) dient der Aufwertung der bestehenden Wohnungen und der Wohnanlage im Allgemeinen.

In den Wohneinheiten werden, in kleinerem Umfang Grundrissveränderungen vorgenommen. Diese dienen in erster Linie dem Einbau neuer Bad- und WC-Anlagen. Die bestehende Raumaufteilung der Wohnräume bleibt ansonsten erhalten.

Die Frisch- und Abwasserinstallation, die Heizungsinstallation sowie die Elektroinstallation werden vollständig erneuert.

Das bestehende Dachgeschoss wird, zur Errichtung zusätzlicher Wohneinheiten, vollständig abgetragen und entsprechend den heutigen Anforderungen an den Wohnungsbau neu hergestellt.

Die Gebäudehülle wird mit neuen Fenstern ausgestattet, das bestehende Wärmedämmverbundsystem wird erneuert. Der Sockelbereich wird saniert.

Kenndaten:

Block I Haus-Nr. 6-14
36 WE im Bestand (ca. 2.000m² WFL)
10 WE neu im DG (ca. 450m² WFL)

Block II Haus-Nr. 16-26
44 WE im Bestand (ca. 2.400m² WFL insg.)
12 WE neu im DG (ca. 550m² WFL)

Block III Haus-Nr. 28-40
48 WE im Bestand (ca. 2.600m² WFL insg.)
13 WE neu im DG (ca. 600m² WFL)

Baublauf:

Die gesamte Baumaßnahme ist in zwei aufeinanderfolgende Bauabschnitte unterteilt. Die jeweiligen von der Baumaßnahme betroffenen Bauabschnitte werden für die Dauer der Baumaßnahmen vollständig leer-gezogen. Die anderen nicht von den Baumaßnahmen betroffenen Gebäudeteile sind und bleiben in Teilen bewohnt.

Bei Betreten der angrenzenden Nachbargrundstücke/-Bereiche ist auf die Belange der

11	LV	Fliesenarbeiten
ZTV Projektbeschreibung		
<p>Bewohner Rücksicht zu nehmen, insbesondere was Sauberkeit und Ordnung betrifft!</p> <p>Der 1. Bauabschnitt umfasst sämtliche Arbeiten am Block I (Haus-Nr. 6-14) inkl. der dazugehörigen Freiflächen und dem südwestlichen Innenhof-Bereich.</p> <p>Der 2. Bauabschnitt umfasst sämtliche Arbeiten am Block II (Haus-Nr. 16-26) und Block III (Haus-Nr. 28-40) inkl. der dazugehörigen Freiflächen und dem nordwestlichen Innenhof-Bereich.</p> <p>Gegenstand dieser Ausschreibung sind die Arbeiten am 2. Bauabschnitt. Dem Auftragnehmer/-in werden nach Auftragserteilung maßstabsgerechte Ausführungspläne und Ausführungsdetails nur in digitaler Form zur Verfügung gestellt.</p> <p>Hinweise zur Baustelleneinrichtung: Wege-, Lager- und Arbeitsflächen sind knapp bemessen und werden gemäß beiliegendem Baustelleneinrichtungsplan zur Verfügung gestellt. Der Baustellenbereich im Innenhof ist nur zur Anlieferung und/oder zum Abtransport zu befahren. Das Abstellen von Fahrzeugen im Innenhof des 2. BA sowie im benachbarten Innenhof der Wohnanlage ist nicht gestattet. Alle entstehenden Kosten für das Abstellen von Fahrzeugen auf öffentlichen Parkflächen und/oder Parkrechtsverstöße ("Knöllchen") sind vollumfänglich vom Auftragnehmer zu tragen. Eine Erstattung durch den Auftraggeber ist ausgeschlossen. Sind für Transporte/Lieferungen größeren Umfangs ggf. besondere Verkehrsregelungen erforderlich, so sind alle hierfür erforderlichen Genehmigungen und Maßnahmen Sache des Auftragnehmers. Eine besondere Vergütung oder Kostenerstattung hierfür erfolgt nicht. Eine Anfahrstelle für das Be- und Entladen ist innerhalb der Baustelleneinrichtungsfläche vorhanden.</p> <p><u>Abgestellte Fahrzeuge werden nach einmaliger Aufforderung, diese zu entfernen, auf Kosten des Auftragnehmers abgeschleppt!</u></p> <p>Der Bieter kann sich vor Ort, vor der Angebotsabgabe, über den Umfang der Arbeiten sowie die örtlichen Gegebenheiten und Erfordernisse informieren. Zwecks Zugang und Abstimmung eines entsprechenden Ortstermins steht das Büro Windt, Herr Bunn oder Herr Bollig unter 432-ZAC@architekt-windt.de zur Verfügung. Weiterhin sind der Ausschreibung aussagekräftige Unterlagen - insbesondere Pläne - beigelegt, sodass Nachforderungen durch Unkenntnis nicht zu begründen sein werden.</p> <p>Lager- und Schuttcontainer können nur in Abstimmung mit der Bauleitung innerhalb des Baustellengeländes aufgestellt werden. Der Bauherr stellt keine Lager- und/oder Schuttcontainer zur Verfügung. Außerhalb der Baustelleneinrichtungsfläche sowie im öffentlichen Raum ist das Lagern von Bauschutt und Baumaterialien jedweder Art untersagt. Verschmutzungen der Verkehrswege außerhalb der Baustelleneinrichtungsfläche sind zu vermeiden. Im Falle dennoch auftretender Verschmutzungen sind diese unverzüglich durch den Verursacher/-in zu beseitigen! Der Auftraggeber übernimmt keinerlei Haftung für Sach- und/oder Personenschäden jedweder Art, welche durch das unerlaubte Abstellen von Fahrzeugen, das unerlaubte Lagern von Materialien und/oder Schutt/Abräumen/Müll jedweder Art und/oder Verschmutzungen und/oder Beschädigungen der öffentlichen Infrastruktur (Gehwege, Straßen, privatem Eigentum Dritter etc.) verursacht wurden!</p>		

11	LV	Fliesenarbeiten
ZTV Projektbeschreibung		
<p>Ausreichende Bauwasser- und Baustromanschlüsse sind vorhanden (Umlage-Kosten gemäß den Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen). Dem Auftragnehmer werden Bauwasser- und Baustromanschlüsse in ausreichender Anzahl zur Verfügung gestellt. Der Auftragnehmer hat für Stromverlängerungskabel, vorschriftsmäßig abgesicherte Geräte selbst zu sorgen.</p> <p>Die Beleuchtung der Arbeitsstellen ist Sache des jeweiligen Auftragnehmers und wird nicht gesondert vergütet. Die Beleuchtung innerhalb der vorhandenen Treppenhäuser wird bauseits eingerichtet, vorgehalten und allen Auftragnehmern zur Verfügung gestellt.</p> <p>Tagesunterkünfte, Aufenthalts- und Lagerräume werden nicht vorgehalten oder bereitgestellt. Ihre Beschaffung obliegt dem Auftragnehmer. Die Kosten sind vom Auftragnehmer einzukalkulieren.</p> <p>Das Aufstellen und Nutzen von Übernachtungsmöglichkeiten (Container etc.) auf dem Baustellengelände ist nicht gestattet.</p> <p>Die Baustelleneinrichtung des Auftragnehmers (Fördereinrichtungen, ggf. notwendige Lager- und Mannschaftscontainer, aller für die Ausführung der eigenen Arbeiten erforderlichen Geräte, Maschinen, Hebezeuge, Arbeits- und Sicherheitsgerüst, usw.) wird nicht gesondert vergütet und ist in die Einheitspreise einzurechnen, soweit diese nicht als gesonderte Position im LV aufgeführt sind. Die Baustelleneinrichtung und das Aufstellen von Gerätschaften, Containern, usw. darf nur in Abstimmung mit der Bauleitung erfolgen. Unterlässt der Auftragnehmer diese Abstimmung haftet er für eventuell entstehende Kosten für das Umsetzen und/oder Unräumen vollumfänglich.</p> <p>Hinweis: Nebenleistung Baustelleneinrichtung des Auftragnehmers:</p> <p>Das Einrichten und Räumen der Baustelle einschließlich der Geräte, sofern es zur Durchführung der vertraglichen Leistung erforderlich ist, gehört zur Leistung des Auftragnehmers/-in.</p> <p>Es versteht sich als Nebenleistung im Sinne von VOB/B §2 Nr. 1 und den ATV DIN 18299 VOB/C Nr. 4.1 und wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Hierzu gehören auch An- und Abtransport sowie Vor- und Unterhalt der erforderlichen Geräte, Maschinen, Hebezeuge, Aufenthalts- und Lagerräume.</p> <p>Die Kosten sind in die Einheitspreise der Leistungspositionen einzukalkulieren.</p> <p>Ausgenommen hiervon sind Leistungen, für die im nachfolgendem Leistungsverzeichnis eigene Ordnungszahlen (Positionen) vorgesehen sind. Diese dienen regelmäßig Zwecken des Auftraggebers oder anderer am Bau Beteiligter.</p>		

11	LV	Fliesenarbeiten
Angaben zur Ausführung		
Allgemeine Angaben:		
Lage der Baustelle: Die Baustelle befindet sich in 52068 Aachen, Stadtteil Aachen Rothe-Erde, Zeppelinstraße 6-40. Die Zu- und Abfahrt zur Zeppelinstraße erfolgt über die Trierer Straße von der aus die Autobahnen 44 und 544 zu erreichen sind. Die Zeppelinstraße ist eine ca. 6 m breite Nebenstraße der Triererstraße. Im Bereich der Baustelle ist die Zeppelinstraße in beide Richtungen befahrbar und zu beiden Seiten der Fahrbahn von Bäumen (ca 10 m höhe) und Parkstreifen gesäumt. Die Baustellenzufahrt ist ca 5 m breit und in der Höhe nicht eingeschränkt.		
Erschließung der Baustelle: Der Zugang und die Zufahrt zur Baustelleneinrichtungsfläche erfolgt ebenerdig. Maßnahmen zur Anlieferung, Bewegung oder Lagerung von Materialien u. dgl. sind mit der Bauleitung abzustimmen. Der Transport von Baumaterialien, Bauteilen, Gerätschaften und Abbruchmaterialien kann durch die bauseitigen Treppenhäuser (Breite Treppenlauf ca. 1 m) erfolgen. Transport durch die Bestandsfenster (lichtes Öffnungsmaß 1,50 m x 1,35 m im Mittel) kann gestattet werden. Nach Erneuerung der Fenster ist der Ein- und Abtransport von Baumaterialien, Bauteilen, Gerätschaften und Abbruchmaterialien durch diese nicht gestattet. Für Zuwiderhandlung und daraus resultierender Beschädigungen der Neu-Fenster haften der Verursacher vollumfänglich. Der Auftraggeber übernimmt in keinem Fall das Annehmen, Abladen, Lagern und Transport von Stoffen oder Bauteilen des Auftragnehmers; auch werden hierfür keine Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung gestellt. Die Errichtung und Benutzung von Schuttrutschen kann gestattet werden. Hierzu ist ein Abstimmung mit der Bauleitung zur Platzierung von Schuttrutsche und Container erforderlich. Sofern an den vorhandenen Verkehrswegen Schäden verursacht werden, ist der Auftraggeber berechtigt, die Schäden auf Kosten des Auftragnehmers beseitigen zu lassen. Die Innenhöfe im Baustellenbereich werden nach Fertigstellung der Gebäudearbeiten erneuert. Die Wiederherstellung in den Innenhöfen bezieht sich auf eine provisorische Wiederherstellung der Verkehrssicherheit. Ist der Verursacher der Schäden nicht feststellbar, sind die Kosten der Schadensbeseitigung von allen Auftragnehmern anteilig im Verhältnis ihrer Auftragssumme zu tragen.		
Allgemeine Vorgaben für die Ausführung aller Arbeiten: Die Arbeiten sind so auszuführen, dass ein zügiges Arbeiten aller Gewerke ermöglicht wird. Des Weiteren werden hierfür keine An- und Abfahrten vergütet. Der gesamte Bau- und Montageablauf muss in enger Koordination mit der Bauleitung des Auftraggebers und den übrigen am Bau beteiligten erfolgen. Sich ggf. ergebende Arbeitsunterbrechungen, die aus dem Bauablauf resultieren sind in die angebotenen Preise einzukalkulieren. Der Auftragnehmer hat einen deutschsprachigen, verantwortlichen Fachbauleiter zu benennen, der als Ansprechpartner für den täglichen Baustellenbetrieb zur Verfügung steht. Dieser hat wöchentlich an den örtlichen Baubesprechung teilzunehmen. Darüberhinaus muss mindestens einer der ausführenden Handwerker über ausreichende Deutschkenntnisse verfügen, um im täglichen Bauablauf gewerkespezifisch und		

11	LV	Fliesenarbeiten
Angaben zur Ausführung		
<p>gewerkübergreifend mit der Bauleitung sowie Fachbauleitern und ausführenden Handwerkern anderer Gewerke kommunizieren zu können.</p> <p>Für Ausführungsmängel und -fehler sowie Sach- und/oder Personenschäden die auf mangelnde und/oder nicht möglicher Kommunikation zwischen den Gewerken, den Mitarbeitern des Auftragnehmers und der Bauleitung, den Mitarbeitern des Auftragnehmers oder dem SiGeKo zurückzuführen sind haftet der Auftragnehmer vollumfänglich.</p> <p>Sämtliche LV-Positionen zur Erstellung von Leistungen verstehen sich inklusive Lieferung des Materials, Montage, Demontage und Entsorgung, wenn nicht ausdrücklich anders in der LV-Position beschrieben.</p> <p>Unterbrechungen der Arbeit bedürfen in jedem Falle der Zustimmung. Die gesamten Arbeiten sind so durchzuführen, dass zu erhaltende Bausubstanz nicht beschädigt wird.</p> <p>Die Fortsetzung der Bauarbeiten durch Folgegewerke stellt keine Benutzung von Teilen der Leistung dar. Sie ersetzt in keinem Fall die vertraglich vereinbarte Abnahme.</p> <p>Allgemeine Vorgaben zu Baustoffen:</p> <p>Abbruchmaterial ist gemäß den geltenden Vorschriften, Gesetzen und Verordnungen zu entsorgen. Die Wiederverwendung von Abbruchmaterial ist die Kalkulation betreffend nicht vorhesehen.</p> <p>Der Auftragnehmer ist aufgefordert dem Auftraggeber, wo möglich, nachhaltige und dem Umwelt- und Klimaschutz zuträglich Baustoffe anzubieten.</p> <p>Zur Ausführung dürfen nur Bauprodukte kommen, die nach dem Bauproduktengesetz zugelassen sind.</p> <p>Die Zulassungen sind bereitzuhalten und auf Verlangen der BL bei Ausführungsbeginn auszuhändigen.</p> <p>Alle Leistungen sind nach deutschen und europäischen Normvorschriften und den sonstigen einschlägigen Bestimmungen auszuführen. Für die Ausführung dieser Leistungen sind -soweit eingeführt- nur Materialien mit Gütezeichen zu verwenden.</p> <p>Für einzubauendes Material sind grundsätzlich die Richtlinien der Hersteller zu beachten.</p> <p>Auf Verlangen ist dem Auftraggeber Einsicht in diese zu gewähren.</p> <p>Für alle Baustoffe, deren Verwendung der Auftragnehmer vorgesehen hat, sind der Bauleitung Sicherheitsdatenblätter nach 91/155/EWG unaufgefordert vorzulegen. Die Sicherheitsdatenblätter müssen mindestens 2 Wochen vor Einbau der jeweiligen Baustoffe der Bauleitung übergeben werden.</p> <p>Dokumentationspflichten des Auftragnehmers/-in:</p> <p><u>Alle Arbeiten sind vom Auftragnehmer zu dokumentieren. Es ist ein Bautagebuch zu führen in dem täglich die ausgeführten Arbeiten, Arbeitszeiten und eingesetzten Mitarbeiter zu dokumentieren sind. Die Bautageberichte sind, im Zuge der Endabnahme, aber spätestens mit Stellung der Schlussrechnung einzureichen.</u></p> <p>Vorgaben zum Schutz der Gebäude und der Umgebung:</p> <p>Auf die benachbarten Wohn- und Geschäftshäuser ist Rücksicht zu nehmen.</p> <p>Erforderliche Sicherungsmaßnahmen sind auf Kosten des Auftragnehmers/-in zu treffen.</p> <p>Es darf zu keinerlei Beschädigung der umgebenden Bebauung und Infrastruktur kommen!</p> <p>Der Betrieb der angrenzenden Wohn- und Geschäftshäuser sowie insbesondere der gegenüberliegenden Schule darf durch die Bautätigkeit nicht beeinträchtigt werden.</p> <p>Lärmintensive Abbruch, Stemm- und Bohrarbeiten sowie Fahrzeugverkehr von und zur</p>		

11	LV	Fliesenarbeiten
Angaben zur Ausführung		
<p>Baustelle sind nur werktags von 7:00 bis 20:00 Uhr gestattet (§§ 22, 24 BImSchG, § 66 BImSchG).</p> <p>Alle erforderlichen Sicherungsmaßnahmen zum Schutz der Passanten, Gebäude und Anlagen sind auf Kosten des Auftragnehmers so zu treffen, dass es zu keinerlei Schäden kommt.</p> <p>Staubentwicklung ist während des gesamten Baumaßname zu vermeiden. Bei der Verwendung von Schuttrutschen sind Maßnahmen zur Eindämmung der Staubausbreitung zu ergreifen. Diese verstehen sich als Nebenleistungen. Die Kosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Eine besonderen Vergütung erfolgt nicht.</p> <p>Bei Schweiß-, Brenn-, Schleif- oder Trennarbeiten sowie Anwärm- und Lötarbeiten (Heißarbeiten) mit offener Flamme sind immer Maßnahmen der Brandverhütung zu treffen. In jedem dieser Fälle ist eine Brandwache aufzustellen und eine Feuerlörscheinrichtung vorzuhalten die in Art und Umfang den auszuführenden Arbeiten entspricht. Bei Feuer ist, wenn der Brand nicht zweifelsfrei selbst gelöscht werden kann, sofort die Feuerwehr zu alarmieren.</p> <p>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen</p> <p>Sicherheit / Gesundheitsschutz</p> <p>Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die Vorschriften der Arbeitsstättenverordnung und alle Unfallverhütungsvorschriften der Bau-Berufsgenossenschaft (BG) einzuhalten, sowie Schutz- und Sicherungsmaßnahmen laufend zu kontrollieren.</p> <p>Alle Auftragnehmer sind verpflichtet Bäume, Sträucher und Vegetationsflächen in und nahe der Baustelleneinrichtungsfläche angemessen zu schützen.</p> <p>Die an das Gebäude angrenzenden Flächen, Grundstücksgrenzmauern/-zäune sind vor Verschmutzung und Beschädigung zu schützen.</p> <p>(Richtlinie 92/57 EWG)</p> <p>Entsprechend der Verordnung über Sicherheits- und Gesundheitsschutz auf Baustellen (Baustellenverordnung BaustellV) vom 10.Juni 1998 (BGI. I S. 1283) hat der Bauherr für diese Baumaßnahme einen Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGe-Ko) beauftragt. Die vom SiGeKo erstellte Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumentation ist Vertragsbestandteil und gilt für diese Baustelle. Sie kann auf der Baustelle eingesehen werden.</p> <p>Für alle, sich aus der Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumentation ergebenden Leistungen des Unternehmers und deren Umsetzung während der gesamten Bauzeit, erfolgt keine gesonderte Vergütung. Die Kosten hierfür sind in die Angebotspreise einzurechnen!</p> <p>Der AN hat alle zur Sicherung der Baustelle nach den gesetzlichen Unfallverhütungsvorschriften erforderlichen Maßnahmen in eigener Verantwortung auszuführen oder zu veranlassen.</p> <p>Den Anordnungen des verantwortlichen Bauleiters im Sinne der LBO sowie des verantwortlichen SiGe-Ko ist auch in Bezug auf die Sicherheit auf der Baustelle Folge zu leisten.</p> <p>Der AN hat zur Verhütung von Arbeitsunfällen im Zusammenhang mit einer Leistung alle erforderlichen Maßnahmen, Anordnungen und Vorleistungen zu treffen, die den Bestimmungen der UVV "Allgemeine Vorschriften" und den für Ihn sonstigen geltenden UVV- Vorschriften und den allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln entsprechen. Dies gilt insbesondere auch für die vom AN eingesetzten Arbeitskräfte. Schutzausrüstung ist in ausreichender Menge auf der Baustelle vorzuhalten.</p> <p>Arbeitskräfte des AN, welche dieser Verpflichtung trotz Aufforderung oder wiederholt nicht nachkommen, werden von der Baustelle verwiesen, ohne Vergütungsanspruch des AN.</p> <p>Vorhandene Schutzabdeckungen, Geländer oder Ähnliches, die zu Durchführung der</p>		

11	LV	Fliesenarbeiten
Angaben zur Ausführung		
<p>Arbeiten vorübergehend entfernt werden müssen, sind ungehend wieder ordnungsgemäß herzustellen. Für die Dauer der Entfernung müssen alle Gefahrenstellen durch geeignete Maßnahmen unfallsicher abgesperrt und beschildert werden.</p> <p>Bauseitige Anlagen, insbesondere Abwasser und Versorgungsleitungen: Die genaue Lage von Abwasser- und Versorgungsleitungen ist nicht bekannt. Vor Beginn der Abbrucharbeiten wird bauseits Medienfreiheit (abgesperrt, abgetrennt, drucklos, entleert, stromlos, spannungsfrei) hergestellt und vom Auftraggeber bescheinigt. Dies entbindet den AN nicht davon sich vor den Abbrucharbeiten davon zu überzeugen, dass alle Versorgungsmedien getrennt sind. Eine zu erhaltende Zentralheizung im Kellergeschoss wird bauseits gesichert.</p> <p>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen Sauberkeit, Schutt- und Abfallbeseitigung Die Beseitigung von Schutt und Abfällen ist Nebenleistung des Auftragnehmers nach VOB.</p> <p>Der Auftraggeber ist berechtigt, die Abfallbeseitigung auf Kosten des Auftragnehmers durch Dritte durchführen zu lassen, sofern der Auftragnehmer einer einmaligen schriftlichen Aufforderung nicht innerhalb der gesetzten Frist nachkommt. Bei der Entsorgung sind die einschlägigen Gesetze und Vorschriften, insbesondere auch die satzungsrechtlichen Vorgaben, zu beachten. Eine Wiederverwertung oder Aufbereitung der anfallenden Reststoffe anzustreben. Die dafür notwendige Trennung der Reststoffe ist durch den Auftragnehmer sicherzustellen. Sofern es sich um besonders überwachungsbedürftige Abfälle handelt, hat der Nachweis durch Vorlage des Entsorgungsnachweises inklusive der zugehörigen Abfallbegleitscheine oder des Sammelentsorgungsnachweises inklusive der zugehörigen Übernahmescheine zu erfolgen.</p> <p>Zum Schutz gegen Verschmutzung oder Beschädigung eigener und fremder Bauteile sowie zur Vermeidung der Gefährdung von Personen sind vom Auftragnehmer der Verkehrssitte entsprechende und zumutbare Vorkehrungen zu treffen (Abdeckungen, Hinweisschilder, Absperrungen u.dgl.).</p> <p>Allgemeine Vorgaben zur Rechnungsstellung: Der Auftragnehmer hat seine Leistungen den Angaben der VOB entsprechend prüfbar abzurechnen.</p> <p>Die Rechnungen sind nach ihrem Zweck als Abschlags-, Schluss- oder Teilrechnung zu bezeichnen und kumuliert aufzustellen; die Abschlagsrechnungen sind fortlaufend zu nummerieren.</p> <p>In jeder Rechnung sind die Teilleistungen in der Reihenfolge, mit der Ordnungszahl (Positions-Nummer) und der Bezeichnung - ggf. abgekürzt - wie im Leistungsverzeichnis aufzuführen.</p> <p>Außerdem ist es die Pflicht des Auftragnehmers, zum Nachweis von Art und Umfang der Leistungen die erforderlichen Mengenberechnungen, Zeichnungen und Belege beizuführen. Diese müssen die Zuordnung der abgerechneten Massen zum jeweiligen Gebäude, Etage, Wohnung und Raum (raumscharf!) ermöglichen.</p> <p>Sofern nicht im LV abweichend beschrieben, erfolgt die Abrechnung nach den zur</p>		

11 LV Fliesenarbeiten

Angaben zur Ausführung

Ausführung freigegebenen Ausführungsplänen. Falls die Ausführungspläne für die Abrechnung nicht ausreichen, sind vom Auftragnehmer Skizzen und/oder Fotos (als Nachweis besonders bei Abrechnung von Mehrleistungen) anzufertigen. Diese Abrechnungsskizzen sind Teil der Leistung und werden nicht gesondert vergütet. Liefer- und/oder Wiegescheine sind der jeweils betreffenden Rechnung beizulegen.

Die für die Abrechnung notwendigen Aufmaße sind dem Fortgang der Leistung entsprechend zeitnah und bei Bedarf gemeinsam mit dem Fachbauleiter vorzunehmen. Die Aufmaßpositionen sind grundsätzlich mit den im LV verwendeten Positions-Nummern zu versehen.

Die Originale der Aufmaßblätter, Wiegescheine und ähnliche Abrechnungsbelege erhält der Auftraggeber und sind somit der Rechnung beizufügen. Die Durchschriften verbleiben beim Auftragnehmer. Bei Aufmaß und Abrechnung sind Längen und Flächen auf zwei Stellen nach dem Komma zu runden.

Rechnungen die den gestellten Vorgaben nicht genügen werden durch die Bauleitung schriftlich zurückgewiesen und müssen vom Auftragnehmer neu eingereicht werden. Nach Zurückweisung einer nicht Prüffähigen Rechnung ruht die Rechnungsprüfung und -Freigabe bis zum Eingang einer neuen, prüffähigen Rechnung. Alle Skonto- und/oder Nachlassfristen laufen ab dem Eingangsdatum einer prüffähigen Rechnung.

11 LV Fliesenarbeiten

Zusätzliche technische Vertragsbedingungen

Zusätzliche technische Vertragsbedingungen

Die Ausführung der Arbeiten erfolgt nach den derzeitig gültigen gesetzlichen Bestimmungen und DIN-/EN-Normen. Es gelten die für dieses Gewerk allgemeinen Richtlinien, Verordnungen, maßgeblichen DIN-Normen, VOB (A/B/C), Empfehlungen und der Stand der Technik sowie darüber hinaus insbesondere die Betriebssicherheitsverordnung sowie die Merkblätter und die Regelwerke der Bauberufsgenossenschaft in neuester Fassung.

Gegen Verschmutzungen und Beschädigungen anderer Bauteile sowie zur Vermeidung der Gefährdung von Personen sind vom Auftragnehmer der Verkehrssitte entsprechende und zumutbare Vorkehrungen zu treffen (Abdeckungen, Hinweisschilder, Absperrungen u.dgl.).

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
01	Titel	Untergrundvorbereitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	<p>Titel Untergrundvorbereitung</p> <p>Hinweis für alle nachfolgenden Positionen</p> <p>Für alle, in diesem Leistungsverzeichnis beschriebenen, Leistungen gelten folgende Vorgaben verbindlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beschaffung, Herstellung, Anlieferung und Montage aller für die Ausführung der beschriebenen Leistungen notwendigen Materialien, Mittel, Elemente und Werkzeuge, sowie deren Zubehör und Betriebsstoffe, sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. • Das Aufsammeln, Aufladen, Abtransportieren und/oder Entsorgen aller überschüssigen Materialien (auch Materialreste!), Verpackungen, Mittel, Elemente und Werkzeuge, sowie deren Zubehör und Betriebsstoffe, ist in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. • Beschaffung, Transport, Bereitstellung, Nutzung (durch den AN) und Abtransport aller notwendigen Fahrzeuge, Hebeanlagen und/oder Transportmittel ist in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. • Notwendige und/oder vorgeschriebene Arbeits- und Schutzausrüstung ist durch den AN zu beschaffen und den beteiligten Mitarbeitern auf der Baustelle zur Verfügung zu stellen. Eine gesonderte/zusätzliche Vergütung dafür ist ausgeschlossen. • Die Verfügbarkeit des für die termin- und fachgerechte Ausführung der beschriebenen Leistungen notwendigen Arbeits- und/oder Fachpersonals liegt in der Verantwortung des AN und ist in die Einheitspreise einzukalkulieren. Eine gesonderte/zusätzliche Vergütung ist ausgeschlossen. • Demontage, Aufladen und Abtransportieren aller vorbeschriebenen Materialien, Mittel, Elemente und Werkzeuge sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. <p><u>Zum Einsatz kommen dürfen nur Baustoffe, Elemente und/oder Mittel eines Herstellersystems bzw solche die vom Hersteller für die Kombination mit dem System freigegeben sind. Die Kombination von Baustoffen, Elementen und/oder Mitteln unterschiedlicher Systeme ist unzulässig! Dies gilt insbesondere für die unter Titel 02 beschriebenen Abdichtungsarbeiten aber auch für das zusammenstellen von Grundierungen/Abdichtung und Fliesenkleber sowie Fliesenkleber-Fliesen-Fugenmasse.</u></p> <p>Hinweis zum Ablauf der Arbeiten. WICHTIG! BEACHTEN!</p> <p>Die im Folgenden ausgeschriebenen Fliesesarbeiten müssen in der im LV, dem Bauzeitenplan und der von der Bauleitung vor Ort vorgegebenen Abfolge ausgeführt werden.</p> <p>Vorgesehen ist, die Arbeiten hausweise auszuführen und fertigzustellen bevor die Bearbeitung des nächsten Hauses beginnt.</p> <p>Daraus resultierende Arbeitsunterbrechungen, besonders zwischen den Arbeiten (z.B. in den Dachgeschossen) in Block 2 und Block 3 (ca. 10 Monate) sind zu erwarten und vom Auftragnehmer einzukalkulieren. Eine zusätzliche Vergütung für daraus resultierenden Mehraufwand (z.B. Container-Standzeiten, An-&Abfahrten, Baustelleneinrichtung usw) ist mit Annahme des Auftrages durch den Auftragnehmer vertraglich ausgeschlossen.</p> <p><u>Die hier ausgeschriebenen Arbeiten sind größtenteils kleinteilig und verteilen sich über 121 Wohnungen in 13 Gebäuden. Eine durchgehende Bearbeitung aller beauftragten Leistungen und besonders das 'Arbeiten im Akkord' sind aufgrund dieser Kleinteiligkeit,</u></p> <p>-</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
01	Titel	Untergrundvorbereitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<p style="text-align: right;">Übertrag:</p> <p>dem vorgegebenen Bauablauf und Bauzeitenplan sowie den Abhängigkeiten der einzelnen Gewerke untereinander unmöglich. Dies ist bei der Erstellung Ihres Angebotes unbedingt zu berücksichtigen! <u>Ein Anspruch auf durchgehendes und/oder schnelles Abarbeiten der gesamten Auftragsleistung ist, mit Annahme des Auftrages, vertraglich ausgeschlossen.</u></p> <p>Hinweis Fliesenspiegel Alle Fliesenspiegel in Bädern und Küchen sind gem. Detailplanung von pbs architekten auszuführen. Diese Pläne werden dem Auftragnehmer mindestens 2 Wochen vor Ausführungsbeginn in digitaler Form (pdf) übergeben.</p> <p>Die, den Anlagen zu diesem LV beigefügten, Fliesenspiegel-Details enthalten die Planung einiger Bad-Typen des 1.BA und dienen hier nur der Veranschaulichung der zu erwartenden Ausführung. Abweichungen/Planänderungen, selbst bei an sich gleichen Bad-Typen, sind möglich und von Auftragnehmer zu erwarten. Damit begründete, zusätzlichen Vergütungsansprüche sind ausgeschlossen.</p>				
01.1	<p>Untergrund reinigen</p> <p>Reinigen des zu fliesenden Untergrundes, Wände und Böden, von grober Verschmutzung (z.B. Bauschutt, Putz, Mörtelreste, Farbreste, Zementleim, Staub, Öl, Fett und losen Teilen), auch wenn diese von anderen Unternehmern herrühren, einschl. Entsorgung des anfallenden Materials. Ausführung nur auf besondere Anordnung der Bauleitung!</p>	1.750 m²	EP	GP
01.2	<p>Prüfung und Vorbereitung Altbelag</p> <p>Überprüfung alter Fliesenbeläge, Wandputz, Zementestrich auf ausreichende Tragfähigkeit. Nicht Trockenbau, neuer Wandputz etc. Oberfläche ggf. mechanisch aufräumen mittels Anschleifens. Hohl liegende und gerissene Fliesen zurückbauen und die Oberfläche anschließend gründlich reinigen.</p>	500 m²	EP	GP
01.3	<p>Füllspachtelung</p> <p>Füllspachtelung bei porigen, lunkerreichen Untergründen (Wände und Böden), z. B. Zementestrich, Stahlbeton, Putzen, Alt-Fliesenbelägen oder Mauerwerk verschiedene, (nicht bei Gipskartonbauplatten), mit flexiblem, hochkunststoffvergütetem, hydraulisch abbindendem Dünn- und Mittelbettmörtel. Schichtdicken auf Kleinflächen bis 40 mm. Ausführung und Abrechnung nur nach gemeinsamen Aufmaß mit der Bauleitung!</p>	100 m²	EP	GP
<p style="text-align: right;">Übertrag:</p>				

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
01	Titel	Untergrundvorbereitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.4	Untergrundaussgleich Hartschaumplatte 6mm Untergrund für Boden- und/oder Wandfliesenbelag durch Aufbringen einer extrudierten Hartschaumplatte mit werkseitig aufgebrachtem beidseitigem Glasfasergewebe flächig ausgleichen; Platten auf tragendem Untergrund vollflächig befestigen und Plattenstöße verspachteln. Plattendicke: 6 mm Einbauort: Bäder alle Geschosse	300 m²	EP	GP
01.5	Untergrundaussgleich Wand Untergrundaussgleich im Wandbereich als Spachtelung der Wandflächen, lot- und fluchtrecht, Dicke ca. 5-8mm mit hydraulisch erhärtendem Dünnbettmörtel nach DIN 18156. Ausführung nur nach gemeinsamen Aufmaß mit der Bauleitung!	100 m²	EP	GP
01.6	Untergrundaussgleich, Leibung, Brüstung Wie Position 01.5 jedoch: Laibungs- und Sturzbereiche an Fenstern	30 m²	EP	GP
01.7	Untergrundaussgleich Boden Untergrundaussgleich im Bodenbereich auf den bauseitigen Zementestrich mit einem selbstverlaufenden, schnellhärtenden Spachtelmaterial. Ausführung nur nach gemeinsamen Aufmaß mit der Bauleitung! Dicke 5 - 15 mm.	10 m²	EP	GP
01.8	Untergrundaussgleich Boden im Gefälle Untergrundaussgleich im Bodenbereich auf den bauseitigen Zementestrich mit einem schnellhärtenden Spachtelmaterial. Ausführung nur nach gemeinsamen Aufmaß mit der Bauleitung! Dicke 0- 15 mm, Gefälleausbildung 4 seitig zu den Bodeneinläufen	50 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
01	Titel	Untergrundvorbereitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.9	Voranstrich, KH-Dispersion, GK/ Kalk- Zement- Putz, Wandfläche Voranstrich aus Kunstharz-Dispersion zur Herabsetzung der Saugfähigkeit des Untergrundes aufbringen. Untergründe beinhalten Ziegel-, KS- und Bimsmauerwerk, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Gips-, Kalk-/Kalk-Zement-/Zementputz, Bestandsfliesen, sowie die vorgeschriebene Füllspachtelung.	1.100 m²	EP	GP
01.10	Voranstrich, KH-Dispersion, Zementestrich, Bodenfläche Voranstrich auf zementäre Untergründe, wie Beton oder Zement- estrich, zur Verbesserung der Staubbinding und der Reduzierung der Saugfähigkeit von Untergründen. Material: Kunstharz-Dispersion Untergründe Trockenestrich, Zementestrich, Calciumsulfatestrich sowie die vorgeschriebene Füllspachtelung.	650 m²	EP	GP
Summe Titel 01		Untergrundvorbereitung, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	Titel Abdichtungsarbeiten			
	<p>Hinweis Flächenabdichtungen</p> <p>Die Flächenabdichtungen der Folgepositionen sind als Verbundabdichtung gemäß DIN 18534, Teil 2 "Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen" auszuführen.</p> <p>Die Eignung der angebotenen Produkte für den jeweiligen Anwendungsbereich ist vor Ausführungsbeginn durch Prüfzeugnis nachzuweisen.</p> <p>Alle Materialien sind als komplettes System von einem Hersteller zu beziehen und gemäß den Verarbeitungsvorschriften des Herstellers einzubauen.</p> <p>Die Abdichtung ist in Raumecken, an Rohrdurchdringungen, im Bereich von Bodeneinläufen und an Anschlüssen an Duschträgerelementen mit den vom Systemhersteller dafür vorgesehenen Baustoffen besonders sorgfältig und gemäß Merkblatt auszuführen.</p> <p>Alle Fugen an Innen- und Außenecken, Übergängen von Fliesenbelägen sowie Anschlüssen an Durchdringungen (z.B. Abläufe, Leitungsanschlüsse u.dgl.) welche abschließend mit Silikon verfugt werden sind mit dehnelastischem durchstoß- und schnittfestem Dichtband des Systemherstellers auszuführen.</p> <p><u>Die Abdichtungsarbeiten sind Haus-weise auszuführen/fertigzustellen und vor Montage der ersten Fliesenbeläge (Wand, Boden) durch die Bauleitung abzunehmen.</u></p> <p><u>Der Bauherr und/oder in Vertretung die Bauleitung sind befugt, für nicht abgenommene/freigegebene Abdichtungen auf denen bereits Fliesenbeläge verlegt sind, eine vollständige De- und Remontage auf Kosten des Auftragnehmers zu veranlassen.</u></p> <p><u>Die Auszahlung, in Rechnung gestellter Abdichtungsarbeiten, wird nur nach erfolgter Abnahme freigegeben.</u></p> <p><u>Alle Abdichtungsarbeiten sind vollständig fotografische zu dokumentieren. Diese Dokumentation ist der Bauleitung in regelmäßigen Abständen zu übergeben.</u></p>			
02.1	<p>Verbundabdichtung (AIV-B), W1-I, Abdichtungsbahn, Innenwand</p> <p>Wasserdampfbremse, Abdichtungsbahn mit einem C 2 Kleber auf vorbereiteten Untergrund vollflächig verkleben. Die Stöße der Bahnen mit einer zementären Dichtungsschlämme wasserdicht verkleben.</p> <p>Untergrund : Kalk-/Kalk-Zemetputz, Gipsputz, Gipskarton, Hartschaumplatte, Ausgleichsspachtelung</p> <p>Wassereinwirkungsklasse: W1-I</p> <p>Rissklasse: R0-I bis R3-I</p> <p>Art der Abdichtungsbahn: Verbundabdichtung (AIV-B)</p> <p>Mindestschichtdicke: 0,2 mm</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Bauteil: Innenwand, Duschbereiche, H= bis ca. 2,10m über OKFF Einbauort: Sanitärräume			
	Angeb. Fabrikat:..... Vom Bieter ist hier der Hersteller und die genaue Fabrikatsbezeichnung anzugeben.			
		850 m²	EP	GP
02.2	Flächenabdichtung amn Kunststofffenster anschließen Wie Position 02.1 (Seite 15) jedoch: Flächenabdichtung an Kunststofffenster inkl. Abdichtung der Brüstungs- und Laibungsfläche, Tiefe bis ca 240mm. Herstellen eines Wasserdichten Anschlusses der Flächenabdichtung an ein Kunststofffenster. Untergründe beinhalten Ziegel-, KS- und Bimsmauerwerk, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Gips-, Kalk-/Kalk-Zement-/Zementputz, Bestandsfliesen, Hartschaumplatten sowie die vorbeschriebene Füllspachtelung.			
		30 m	EP	GP
02.3	Verbundabdichtung (AIV-B), W2-I, Kunststoff, beidseitig vlieskaschiert, Boden Verbundabdichtung mit einer einlagigen, nicht profilierten, bahnenförmigen Abdichtungsbahn auf den vorbereiteten Untergrund, vollflächig mit einer zementären Dichtungsschlämme wasserdicht verkleben. Die Stöße der Bahnen sind wasserdicht, mit einer Breite von mind. 50 mm bzw. gemäß Herstellervorgabe auszuführen. Untergrund : Zementestrich Material Abdichtungsbahn: Kunststoff Kaschierung: Vlies beidseitig Dicke Abdichtungsbahn: mind. 0,2 mm Wassereinwirkungsklasse: W2-I Rissklasse: R1-I Bauteil: Boden, auch in Duschbereichen mit Gefälle Einbauort : Bäder alle Etagen, gesamte Bodenfläche Angeb. Fabrikat:..... Vom Bieter ist hier der Hersteller und die genaue Fabrikatsbezeichnung anzugeben.			
		600 m²	EP	GP
02.4	Dichtband Wand/Boden, Wand/ Wand, W2-I Abdichtband, Breite ca 200mm, mit einer zementären Dichtungsschlämme entlang aller aufgehenden Wände bis an die Eckbereiche vollflächig einkleben. Entlang von Materialwechseln des Untergrundes und/oder Bewegungsfugen ist die Ausbildung einer Schlaufe als Materialreserve für größere Bewegungen zu gewährleisten. Wassereinwirkungsklasse: W2-I Abdichtung: Verbundabdichtung (AIV-B)			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Angeb. Fabrikat:..... Vom Bieter ist hier der Hersteller und die genaue Fabrikatsbezeichnung anzugeben.				
		1.800 m	EP	GP
02.5	Schnittschutzband Flexibles, stich- und schnittfestes, alkalibeständiges Schutzband zum Schutz der Abdichtung an Wand-Wand-, Wand-Boden- und Boden-Bodenübergängen.			
..... Angebotene Produkt/Verweis Vom Bieter ist hier der Hersteller und die genaue Fabrikatsbezeichnung anzugeben.				
		1.800 m	EP	GP
02.6	Abdichtung, vorgefertigte Eckformstücke, (AIV-B), W2-I Verbundabdichtung in den Eckbereichen der Wand-/Bodenanschlüsse mit vorgefertigten Eckformen mittels Dichtungsschlämme der Abdichtungsbahn vollflächig einkleben. Die Überlappungen sind mit mind. 50 mm/gemäß Herstellervorgabe auszuführen. Die eingeklebten Eckstücke sind mit der verwendeten Dichtungsschlämme zu überspachteln. Wassereinwirkungsklasse: W2-I Abdichtung: Verbundabdichtung (AIV-B)			
Angeb. Fabrikat:..... Vom Bieter ist hier der Hersteller und die genaue Fabrikatsbezeichnung anzugeben.				
		850 St	EP	GP
02.7	Abdichten Rohrdurchführung, W1-1, Abdichtungsbahn (AIV-B) Vorgefertigte Dichtmanschetten über die Rohrdurchführung führen und wasserdicht mit der Abdichtungsbahn (AIV-B) und dem durchgeführten Rohr bzw. der Leitung verkleben. Überlappungs- und Nahtbereiche müssen mind. 50 mm betragen und sind zu verkleben. Untergrund : Abdichtung, Innenwand Wassereinwirkungsklasse: W1-I Abdichtung: Abdichtungsbahn (AIV-B) Bauteil : Rohrleitung, bis DN 50 Einbauort : Duschen und Waschtische, Frischwasser- und Abflussleitungen			
Angeb. Fabrikat:..... Vom Bieter ist hier der Hersteller und die genaue Fabrikatsbezeichnung anzugeben.				
		650 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.8	Bodenablauf eindichten, (AIV-B), W2-I Anschluss der Verbundabdichtung an Bodenablauf, im System der Flächenabdichtung; einschl. Säubern des Anschlussbereiches. Inkl Verklebung des Dichtbandkragens des Bauseitigen Abflusselementes. Untergrund : Verbundabdichtung, (AIV-B) Wassereinwirkungsklasse :W2-I Nenngröße Ablauf: 15/15 cm Bauteil: Bodenablauf Einbauort : Duschen			
		121 St	EP	GP
Summe Titel 02			Abdichtungsarbeiten, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Musterbad		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	Titel Musterbad			
	<p>Hinweis Musterbad</p> <p>Das Musterbad ist nach den folgenden Vorgaben anzubieten und auszuführen: Der Auftragnehmer hat auf Anweisung der Bauleitung ein Badezimmer vollständig, gemäß der in den Positionen 02.1 bis 02.8 beschriebenen Leistungen abzudichten. Die gesamten Abdichtungsarbeiten sind, vor Beginn der Verlegung der Fliesenbeläge, von der Bauleitung zu begutachten und freizugeben. Nach Feigabe der Abdichtungsarbeiten sind die Fliesenbeläge aller Wand- und Bodenflächen, inkl der Duschbereiche, mit allen erforderlichen Nebenarbeiten (Eckschienen, Silikonfugen u.dgl.) auszuführen.</p>			
03.1	<p>Musterbad</p> <p>Anlegen der gesamten Abdichtung und der Fliesenbeläge eines Musterbads. Die genaue Lage und der daraus resultierende Umfang der Arbeiten werden durch die Bauleitung angegeben. Ausführung gem. der Leistungspositionen Leistungsverzeichnisses. Die Massen der einzelnen erbrachten Leistungen sind über die Entsprechenden LV-Positionen abzurechnen. Das Musterbad ist in gereinigtem Zustand zu übergeben.</p>			
		1 psch		GP
Summe Titel 03			Musterbad, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
04	Titel	Fliesenarbeiten Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	Titel Fliesenarbeiten Wände			
04.1	<p>Wandbelag Fliesen 30/60</p> <p>Bauteil, Ausbau: Wand Fliesenart: trocken gepresste Fliese Klassifizierung Fliese: DIN EN 14411 Gruppe BIII Ausführung Fliese: rektifiziert Frostbeständigkeit Fliese: nicht frostbeständig Glasur Fliese: glasiert, glänzend Nennmaße [cm] Fliese: 30/60 Oberfläche Fliese: eben Musterung Fliese: uni Farbton Fliese: weiß Ausbildung Untergrundfläche: senkrecht Bettungsverfahren: Dünnbett Baustoff, Fliesenbettung: zementhaltiger Mörtel Typ C Untergrund Belag/Bekleidung: Mauerwerk, Putz, Spachtelung, Hartschaumplatte, Gipsplatte Fugenbearbeitung Fliese: durch Einschlämmen Fugenmörtel/-masse: Fugenmörtel, zementhaltig Farbton Fugenmörtel/-masse: grau Breite [mm] Fuge: 3 Verlegung Fugenbild: Kreuzfuge Einbauhöhe: 1,20m/2,10m über OKFF Ausführungsort: Badezimmer und Küchen, in allen Geschossen</p> <p>Hinweis: Verschnitt ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Es sind mind. 4 verschieden Musterfliesen zur Bemusterung vorzulegen. Die m² setzen sich aus mehreren Einzelflächen, darunter auch Flächen ≤ 0,25m² zusammen. Die Festlegung des Startpunktes der Verlegung/das Fugenbild erfolgt örtlich je Bad und ist so zu wählen, dass ein, mit den Fugen der Bodenfliesen, stimmiges Bild entsteht.</p>	1.750 m²	EP	GP
	Verweis auf Position: 04.1			
04.2	<p>Zulage Fensterlaibungen und -brüstungen</p> <p>Wandbelag wie in Pos 04.1 beschrieben, doch in Fensterlaibungen und auf Fensterbrüstungen als Zulage. Höhe von bis ca 1,00m, breite bis ca 0,85m, einschl. Anarbeiten an Eckprofile und Fenster.</p> <p>Leibungstiefe bis 22 cm. Abrechnung im m² für Brüstung und Laibung.</p>	8,5 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
04	Titel	Fliesenarbeiten Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.3	<p>Verweis auf Position: 04.1 (Seite 20)</p> <p>Fliesenbelag auf Ablagen und horizontalen Flächen</p> <p>Wandbelag wie in Pos 04.1 beschrieben, doch als Ablage bei Vorsatzschalen, Installationswänden mit einer Höhe bis 1.60m im Bereich der Sanitärbereiche, einschl. Anarbeiten an die Beläge der Wandflächen, Eckprofile und Fenster.</p> <p>Abrechnung im m².</p>	10 m²	EP	GP
04.4	<p>Wandabschlussprofil, Alu, 6 mm</p> <p>Wandabschluss- und Eckprofil mit gelochtem Befestigungsschenkel, je nach angebotenem Fabrikat inkl. Endkappen. Eckausführung rund mit Radius ca 3mm. Vor Ausführungsbeginn sind dem Bauherren mindestens 4 Profile zur Bemusterung vorzulegen.</p> <p>Material: Aluminium Profilhöhe: 6 mm</p>	375 m	EP	GP
04.6	<p>Fliesen, Löcher herstellen</p> <p>Löcher im Fliesenbelag zur Durchführung von Installationsrohren sowie zum Einbau von Steckdosen u. dgl. herstellen.</p> <p>Durchmesser: 20 - 100 mm</p>	2.500 St	EP	GP
04.7	<p>Aussparung Wandbekleidung Drückergarnitur herstellen</p> <p>Herstellen von Aussparungen für Drückergarnitur WC in Wandbekleidung.</p> <p>Abmessung: ca. 25 x 35cm</p>	122 St	EP	GP
04.8	<p>Anarbeiten an WC Drückerplatten</p> <p>Anarbeiten der Wandfliesen an bauseitigen Ausschnitt für Serviceöffnung/Drückerplatten von WC-Vorwandelementen. Abmaße ca. 150x200mm.</p>	122 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
04	Titel	Fliesenarbeiten Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.9	Anarbeiten der Wandfliesen an Unterputz-Gehäuse Anarbeiten der Wandfliesen an Unterputz-Gehäuse von Wohnungsstationen, für die Frischwasserstationen Abmessungen ca. 1,20x0,61m.			
		122 St	EP	GP
04.10	Reservewandfliesen Reservewandfliesen aller eingebauten Fabrikate und Ausführungen. Menge ca. 5 qm, Lieferung verpackt und beschriftet, Übergabe vor Abnahme, Einlagerort nach Angabe der Bauleitung.			
		1 psch		GP
Summe Titel 04		Fliesenarbeiten Wände, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
05	Titel	Fliesenarbeiten Boden		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	Titel Fliesenarbeiten Boden			
05.1	<p>Bodenbelag Fliesen R10, 60/60</p> <p>Bodenbelag aus keramischen Fliesen/Platten in Innenräumen, auf verlegefertigem Untergrund mit hydraulisch erhärtendem Dünnbettmörtel verlegen. Verfugung mit zementhaltigem Fugenmörtel.</p> <p>Bauteil, Ausbau: Boden Lage Bauteil: innen Ausbildung Untergrundfläche: waagerecht Untergrund Belag/Bekleidung: Zementestrich Bettungsverfahren: Dünnbett Baustoff, Fliesen-/Plattenbettung: zementhaltiger Mörtel Typ C Ansetz-/Verlegeart Fliese/Platte: verlegen im Fugenschnitt Fugenbearbeitung Fliese/Platte: durch Einschlämmen Fugenmörtel/-masse: Fugenmörtel, zementhaltig Farbton Fugenmörtel/-masse: grau Breite [mm] Fuge: 3 Verlegung Fugenbild: Kreuzfuge Fliesen-/Plattenart: trockengepresste Fliese/Platte Klassifizierung Fliese/Platte: DIN EN 14411 Gruppe Bla Glasur Fliese/Platte: unglasiert Nennmaße [cm] Fliese/Platte: 60/60 Oberfläche Fliese/Platte: eben Musterung Fliese/Platte: uni Farbon Fliese: dunkelgrau Fliesen-/Plattenarbeiten: Bodenbelag Dicke [mm] Fliese/Platte: 10 Bewertungsgruppe Rutschgefahr Arbeitsraum/-bereich: R10</p> <p>Hinweis: Verschnitt ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Es sind mind. 4 verschieden Musterfliesen zur Bemusterung vorzulegen. Die Festlegung des Startpunktes der Verlegung/das Fugenbild erfolgt örtlich je Bad und ist so zu wählen, dass ein, mit den Fugen der Wandfliesen, stimmiges Bild entsteht.</p>			
		500 m²	EP	GP
05.2	<p>Sockelfliesen, Feinsteinzeug, UGL, Dünnbett, Höhe 7 cm, innen</p> <p>Sockelfliese aus der Bodenfliese geschnitten</p> <p>Sockelfliesen im Dünnbettverfahren mit einem hydraulisch erhärtenden, flexiblen Dünnbettmörtel verlegen. Die Sockeloberkante darf nicht scharfkantig sein. Untergrund : Verbundabdichtung, Dichtbänder mit Schnittschutz Einsatzbereich: Sockelfliese Material: Feinsteinzeug Höhe Sockel: ca 7,00 cm Farbe d. Fliese: entsprechend den Bodenfliesen</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
05	Titel	Fliesenarbeiten Boden		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Glasur: unglasiert (UGL) Bettungsverfahren: Dünnbett Material Bettung: zementhaltiger Mörtel Typ C Fugenmörtel: entsprechend den Bodenfliesen Einbauort: Innenbereich</p>	350 m	EP	GP
05.3	<p>Bodenbelag Fliesen Duschbereich 10/10 cm, verlegen im Gefälle</p> <p>Bauteil, Ausbau: Boden Ausbildung Untergrundfläche: Im Gefälle Untergrund Belag/Bekleidung: Zementestrich Bettungsverfahren: Dünnbett Baustoff, Fliesenbettung: zementhaltiger Mörtel Typ C Ansetz-/Verlegeart Fliese: verlegen im Fugenschnitt Fugenbearbeitung Fliese: durch Einschlämmen Fugenmörtel/-masse: Fugenmörtel, zementhaltig Farbton Fugenmörtel/-masse: grau Breite [mm] Fuge: 3, auch bei geschnittenen Fliesen (Gefälle) Verlegung Fugenbild: Kreuzfuge Fliesenart: trocken gepresste Fliese Klassifizierung Fliese: DIN EN 14411 Ausführung Fliese: rektifiziert Frostbeständigkeit Fliese: frostbeständig Glasur Fliese: glasiert, photokatalytisch wirksame Oberfläche Nennmaße [cm] Fliese: 10/10 Oberfläche Fliese: eben Farbton Fliese: dunkelgrau Fliesenarbeiten: Bodenbelag Geschossebene: in allen Geschossen (Duschen) Bewertungsgruppe Rutschgefahr: R 10/B Hinweis: Verschnitt ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.</p> <p>Hinweis: Die Fliesen im Duschbereich sind so zu verlegen, dass das Wasser nicht in Richtung Tür laufen kann. Hierfür ist durch den Estrich und die Fliesen ein geeignetes Gefälle in Richtung Ablauf herzustellen. Das Gesamtgefälle muss: min. 2% in Richtung Abfluss betragen.</p> <p>Verschnitt ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Es sind mind. 4 verschiedene Musterfliesen zur Bemusterung vorzulegen. Die Festlegung des Startpunktes der Verlegung/das Fugenbild erfolgt örtlich je Bad und ist so zu wählen, dass ein, mit den Fugen der Wandfliesen, stimmiges Bild entsteht.</p>	185 m²	EP	GP
05.4	<p>Bodenebenes Duschelement, 130x90cm</p> <p>Bodenebenes Duschelement, Abmessung: 1,30x0,90m, Dicke: bis max. 70mm aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum, beidseitig armiert und beschichtet, befliesbar, mit werkseitig vorgegebener Gefällesituation für Punktablauf. Vollfläche Verklebung mit Untergrund mit geeignetem Flexkleber. Untergrund bestehend</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
05	Titel	Fliesenarbeiten Boden		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	aus nachbeschriebener Faserzement-Bauplatte			Übertrag:
	Einbauort nur in Bädern mit Holzbalkendecken, in Abstimmung mit der Bauleitung. Ablaufposition ist vor Ort mit der Bauleitung festzulegen. Inkl. Randdämmstreifen zur Schallentkopplung.			
		3 St	EP	GP
05.5	Verweis auf Position: 05.4 (Seite 24) Bodenebenes Duschelement, 150x90cm Leistung wie in Pos. 05.4 beschrieben, jedoch Abmessung 1,50x0,90m.	3 St	EP	GP
05.6	Verweis auf Position: 05.4 (Seite 24) Bodenebenes Duschelement, 120x80cm Leistung wie in Pos. 05.4 beschrieben, jedoch Abmessung 1,20x0,80m.	3 St	EP	GP
05.7	Verweis auf Position: 05.4 (Seite 24) Bodenebenes Duschelement, 120x120cm Leistung wie in Pos. 05.4 beschrieben, jedoch Abmessung 1,20x1,20m.	3 St	EP	GP
05.8	Verweis auf Position: 05.4 (Seite 24) Bodenebenes Duschelement, 120x100cm Leistung wie in Pos. 05.4 beschrieben, jedoch Abmessung 1,20x1,00m.	24 St	EP	GP
05.9	Verweis auf Position: 05.4 (Seite 24) Bodenebenes Duschelement, 80x100cm Leistung wie in Pos. 05.4 beschrieben, jedoch Abmessung 0,80x1,00m.	3 St	EP	GP
05.10	Faserzementplatte unter bodenebenen Duschelementen Vollflächiges Verlegen einer Faserzementplatte, d=12,5mm unter den vorbeschriebenen Duschelementen. Verlegeuntergrund: Holzdielen der Bestands-Holzbalkendecken In den Bereichen in denen die Duschelemente nicht durch aufgehende Wände begrenzt werden ist die Faserzementplatte so zu verlegen, dass ein mindesten 10cm breiter Streifen unter dem Duschelement herausragt. Je Duschelement ist eine, der jeweiligen Raum-/Wanddecke und/oder Duschecke angepasste, Platte fugenlos zu verlegen. Das zusammenstückeln aus mehrerer Plattenstücken ist ausgeschlossen. Die dafür erforderlichen Mess- und Zuschnittsarbeiten sind einzukalkulieren. Jede Platte ist mit 3-4 geeigneten Schrauben am Untergrund zu befestigen. Abrechnung in m².	50 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
05	Titel	Fliesenarbeiten Boden		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.11	Anarbeiten der Bodenbeläge an Bodeneinläufe Anarbeiten der Bodenbeläge an bauseits gelieferte Bodeneinläufe in allen Größen, einschl. dauerelastischer Verfugung und aller Nebenleistungen. Erforderliche Schnitte der Fliesen sind als Fliesenfuge, Breite 3mm, auszuführen und zu verfugen.	122 St	EP	GP
05.12	Fliesenabschlusschiene Edelstahl Fliesenabschlusschiene aus Edelstahl mit Ankern, für Bodenfliesen, im Übergang zu anderen Bodenbelägen. Die Chiene muss mechanisch hoch belastbar, säure- und chemikalienbeständig sein. Die Oberkante der Abschlusschiene ist flächenbündig mit dem Fliesenbelag einzubauen. Wird die Chiene als Belagwechselschiene im Türbereich eingebaut, ist neben der Flächenbündigkeit darauf zu achten, dass die Schienen unter dem späteren Türblatt eingebaut werden und den Einbau eines Schall-Ex zulassen. Das Ablängen und eventuelle Gehrungsschnitte sind Teil der Leistung und werden nicht gesondert vergütet. Lieferlänge mind. 2,50 m, Einzellängen immer aus einem Stück in unterschiedlichen Längen.	110 m	EP	GP
05.13	Reservebodenfliesen 60/60cm Liefern und einlagern von Reservebodenfliesen aller eingebauter Fabrikate und Ausführungen. Menge 12 Stück, Lieferung verpackt und beschriftet, Übergabe vor Abnahme, Einlagerort nach Angabe der Bauleitung.	1 psch		GP
05.14	Reservebodenfliesen 10x10cm Liefern und einlagern von Reservebodenfliesen aller eingebauter Fabrikate und Ausführungen. Menge ca. 5 qm, Lieferung verpackt und beschriftet, Übergabe vor Abnahme, Einlagerort nach Angabe der Bauleitung.	1 psch		GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
05	Titel	Fliesenarbeiten Boden		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.15	Schließen von Bewegungsfugen mit Silikon-Dichtstoff, neutralvernetzend Rand-, Anschluss- und Bewegungsfugen mit einem neutralvernetzenden Silikon-Dichtstoff ausspritzen einschließlich aller Nebenarbeiten (Abkleben, formen). Fugendichtstoff für Sanitärräume, farblich passend zu Fliesenfugen. Fugenbreite :i. M. 10' mm	2.600 m	EP	GP
Summe Titel 05		Fliesenarbeiten Boden, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
06	Titel	Fensterbänke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
06	Titel Fensterbänke			
06.1	Untergrund reinigen Reinigen des Untergrundes, von grober Verschmutzung (z.B. Bauschutt, Putz, Mörtelreste, Farbreste, Zementleim, Staub, Öl, Fett und losen Teilen), auch wenn diese von anderen Unternehmern herrühren, einschl. Entsorgung des anfallenden Materials. Zu reinigende Flächen in Breite der jeweiligen Fensteröffnungen, Tiefe bis ca 20cm.	925 m	EP	GP
06.2	Untergrund grundieren Grundierungs-Voranstrich auf saugenden und nicht saugenden Untergründen als Haftbrücke und zur Einstellung des Saugverhaltens. Untergründe beinhalten Ziegel-, KS- und Bimsmauerwerk, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Gips-, Kalk-/Kalk-Zement-/Zementputz, XPS-Bauplatten. Zu grundierende Flächen in Breite der jeweiligen Fensteröffnungen, Tiefe bis ca 20cm.	925 m	EP	GP
06.3	Fensterbänke, Breite bis ca 670 mm Fensterbänke für den Innenbereich aus Kunststein in geeignetem Flexkleber/Klebemörtel fachgerecht verlegen. Inklusive anarbeiten an Fenster, Wandvorsprünge und Wandnischen. Verlegung im Dickbett inkl. horizontaler Ausrichtung. Alle sichtbaren Flächen, oben, seitlich und vorne geschliffen und poliert, alle Kanten gefast. Untergrund aus Trockenbau, Mauerwerk Ziegel oder XPS-Bauplatten, Material feuchtraum-geeignet in Abstimmung mit Bauleitung mit geeignetem Flexkleber verklebt. Abmessung: Tiefe bis ca. 200 mm, Stärke min. 20 mm, Länge bis ca. 700 mm (nach Aufmaß durch AN in Eigenverantwortung). Farbe: mittelgrau, homogen strukturiert, Auswahl des Fabrikats durch Bauherren, einschließlich Bemusterung. Überstand innen ca. 20 mm. Einbauort: EG bis 2.OG	65 St	EP	GP
06.4	Verweis auf Position: 06.3 Fensterbänke, Breite bis ca 1200 mm Fensterbänke wie vorbeschrieben in Pos. 06.3 jedoch Breite bis 1200 mm.	80 St	EP	GP
06.5	Verweis auf Position: 06.3 Fensterbänke, Breite bis ca 1450 mm Fensterbänke wie vorbeschrieben in Pos. 06.3 jedoch Breite bis 1450 mm.	12 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
06	Titel	Fensterbänke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.6	<p>Verweis auf Position: 06.3 (Seite 28)</p> <p>Fensterbänke, Breite bis ca 1800 mm</p> <p>Fensterbänke wie vorbeschrieben in Pos. 06.3 jedoch Breite bis 1800 mm.</p>	408 St	EP	GP
06.7	<p>Unterfütterung Fensterbänke bis 50mm</p> <p>Als Ausgleich von Unebenheiten und/oder für die Gewährleistung der korrekten Einbauhöhe sind die Fensterbank-Elemente bis zu einer Aufbauhöhe von bis zu 50mm vollflächig zu Unterfüttern.</p> <p>Unterfütterung inkl. aller notwendigen Vorarbeiten und Anpassungsarbeiten.</p> <p>Ausführung nur nach vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung. Abrechnung nur mit Einzelnachweis je Fensterbank.</p>	750 m	EP	GP
06.8	<p>Unterfütterung Fensterbänke, 50-100mm</p> <p>Wie Position 06.7 jedoch: Unterfütterung 50-100mm.</p>	150 m	EP	GP
06.9	<p>Verfugung, elastisch, innen</p> <p>Elastischen Fugenverschlusses der Anschluß- und Bewegungsfugen mit Fugendichtstoff gemäß DIN 18540, fungizid eingestellt, an horizontalen und vertikalen Wand-Fensteranschlüssen.</p> <p>einschließlich säubern der Fugen von Staub und losen Teilen, einschließlich Hinterfüllen der Fugen.</p> <p>Untergründe müssen nach Herstellervorschrift mit einem Primer grundiert werden.</p> <p>Fugenbreite 6 - 10 mm</p> <p>Fugenfarbe passend zum Plattenbelag nach Bemusterung.</p>	1.200 m	EP	GP
Summe Titel 06		Fensterbänke, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
07	Titel	Belag Treppenstufen Dachgeschoss		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
07	Titel Belag Treppenstufen Dachgeschoss			
07.1	Untergrund Reinigen Den gesamten zu bearbeitenden Untergrund auf Tragfähigkeit prüfen und von sichtbaren Verunreinigungen befreien. Abschlagen von Mörtel- und/oder Putzresten, säubern des Untergrundes und Entfernen aller haftungsmindernden Verunreinigungen wie Fette, Öle, Ausblühungen, Staub usw. Die vorbereitende Reinigung muss zur Herstellung eines Untergrundes zur Aufnahme des folgend beschriebenen Stufenbelags geeignet sein.	30 m²	EP	GP
07.2	Untergrund grundieren Grundierungs-Voranstrich als Haftbrücke und zur Einstellung des Saugverhaltens. Untergrund Beton	30 m²	EP	GP
07.3	Kunststeinbelag Trittstufe grade Belag Trittstufe grade aus geeignetem Kunststein-Material auf abgetreppeter Betonunterkonstruktion. Trittstufenstärke ca. 20mm, Gesamtkonstruktionshöhe ca 25mm. Verklebung mit auf das Kunststeinmaterial abgestimmten Flexkleber. Abmaße Breite bis ca 110cm, Tiefe bis ca 30cm inkl. 1,50-2,00cm Untertritt. Alle sichtbaren Flächen, oben, seitlich und vorne geschliffen und poliert, alle Kanten gefast. Farbe: mittelgrau, homogen strukturiert, Auswahl des Fabrikats durch Bauherren, einschließlich Bemusterung. Der Belag ist nach Einbau mit einer Schutzauflage aus Milchkarton oder vergleichbar gegen Verunreinigung und/oder oberflächliche Beschädigungen zu schützen. Siehe Anhang: Detail-Plan 230616_4323_ZAC_5_A_DT_11_06_F_1	28 St	EP	GP
07.4	Zulage für Anpassung Trittstufe an Türlaibung Einseitiges Ausklinken/Anpassen des vorbeschriebenen Kunststeinbelags an bauseitigen Türlaibung ca 12,00x8,00cm. Anpassung vor Ort oder nach örtlichem Aufmaß in Eigenverantwortung durch AN.	3 St	EP	GP
07.5	Verweis auf Position: 07.3 Kunststeinbelag oberste Trittstufe grade Belag oberste Trittstufe wie vorbeschrieben in Position 07.3 jedoch Abmaße Breite ca 102cm, Tiefe ca 14cm inkl. 1,50-2,00cm Untertritt.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
07	Titel	Belag Treppenstufen Dachgeschoss		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Eventuelle zusätzliche Unterfütterung des Kunststeinbelags bis ca 10mm oder abschleifen des Untergrundes zur Anpassung an die OKFF der jeweils angrenzenden Wohnung ist einzukalkulieren.</p> <p>Siehe Anhang: Detail-Plan 230616_4323_ZAC_5_A_DT_11_06_F_1</p>	26 St	EP	GP
07.6	<p>Setzstufen auf vorbeschriebenen Kunststeinbelag</p> <p>Setzstufen, wie vorbeschriebener Trittstufenbelag, mit Kunststeinplatte belegen. Breite bis ca 110cm, unterschiedliche Höhen bis ca 15cm.</p> <p>Inklusive aller vorbereitenden Arbeiten und Anpassungsarbeiten. Aufmaß durch den Auftragnehmer in Eigenverantwortung.</p> <p>Siehe Anhang: Detail-Plan 230616_4323_ZAC_5_A_DT_11_06_F_1</p>	56 St	EP	GP
07.7	<p>Übergangsprofil als Anschluss an Wohnseitigen Bodenbelag</p> <p>Geeignetes Übergangsprofil aus Edelstahl für stufenlosen Übergang zwischen dem vorbeschriebenen Kunststeinbelag der obersten Trittstufe und dem Linoleum-Belag in den Wohnungen.</p> <p>Länge der Profile entsprechend Breite der Türöffnungen bis ca 102cm. Inkl. aller erforderlichen Anpassungsarbeiten.</p>	26 St	EP	GP
07.8	<p>Verfugung, elastisch, innen</p> <p>Elastischen Fugenverschlusses der Anschluß- und Bewegungsfugen mit Fugendichtstoff gemäß DIN 18540, fungizid eingestellt, an horizontalen und vertikalen Wand-, Platten- und Bodenanschlüssen, Bodenschienen.</p> <p>einschließlich säubern der Fugen von Staub und losen Teilen,</p> <p>einschließlich Hinterfüllen der Fugen falls erforderlich.</p> <p>Untergründe müssen nach Herstellervorschrift mit einem Primer grundiert werden.</p> <p>Fugenbreite 6 - 10 mm</p> <p>Fugenfarbe passend zum Plattenbelag nach Bemusterung.</p>	30 m	EP	GP
Summe Titel 07		Belag Treppenstufen Dachgeschoss, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
08	Titel	Remontage bauseitiger Naturstein-Türschwellen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
08	Titel	Remontage bauseitiger Naturstein-Türschwellen		
08.1	Zustandskontrolle Naturstein-Türschwellen Örtliche Überprüfung aller vorhandenen Naturstein-Türschwellen (belgischer Blaustein) an allen Wohnungseingangstüren EG-3.OG der Häuser 6-14 auf Haftung am Untergrund. Die Türschwellen haben sich durch vorangegangene Arbeiten teilweise gelöst. Die Schwellen dürfen durch die Überprüfung nicht beschädigt werden.	100 St	EP	GP
08.2	Ausbau loser Naturstein-Türschwellen Türschwellen die keine/keine ausreichende Haftung mit den Untergrund mehr aufweisen ausbauen, das darunterliegende Mörtel-/Kleberbett abstemmen bis auf darunterliegenden Estrich/Beton, LxB bis ca 100cm x 15cm, Dicke bis 60mm	10 St	EP	GP
08.3	Verweis auf Position: 08.2 Zulage für größere Laibungstiefen Zulage zur vorherigen Pos. 08.2 bei größeren Laibungstiefen und daraus resultierender größerer Türschwelle mit größeren Mörtelbett.	30 St	EP	GP
08.4	Untergrundvorbereitung Untergrund auf Tragfähigkeit prüfen und von sichtbaren Verunreinigungen befreien. Abschlagen loser/hohler Mörtel-/Kleberreste, säubern des Untergrundes und Entfernen aller haftungsmindernden Verunreinigungen wie Fette, Öle, Ausblühungen, Staub usw. Herstellen eines Planebenen untergrundes zu Aufnahme der Naturstein-Türschwelle. Zu grundierende Fläche je Türschwelle bis ca 0,40m²	10 St	EP	GP
08.5	Untergrund grundieren Untergrund mit einer, auf den verwendeten Flexkleber der nachfolgenden Position abgestimmten, Grundierung auf Kunstharzdispersionsbasis im geeigneten Mischungsverhältnis mit Wasser grundieren. Grundierung zur Einstellung des Saugverhaltens und Haftgrundvermittlung mit dem Untergrund. Zu grundierende Fläche je Türschwelle bis ca 0,40m²	10 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten			
08	Titel	Remontage bauseitiger Naturstein-Türschwellen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
08.6	Wiedermontage der Türschwellen Zuvor demontierte Türschwelle mit einem Naturstein-geeigneten Dickbettmörtel fachgerecht wieder einbauen. Einbauhöhe auf OKFF in den Wohnungsfluren ausrichten.				
			10 St	EP	GP
Summe Titel 08		Remontage bauseitiger Naturstein-Türschwellen, Netto:			

Leistungsverzeichnis

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
09	Titel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
09	Titel Stundenlohnarbeiten			
	<p>Die nachfolgend beschriebenen Stundenlohnarbeiten</p> <p>Die nachfolgend beschriebenen Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf besondere Anweisung der Projekt- oder Bauleitung ausgeführt werden. Aufsichtsstunden werden nicht vergütet. Untergeordnete Arbeiten, z.B. Reinigungsarbeiten, werden mit dem Helfersatz verrechnet, auch wenn die Leistung von Facharbeitern erbracht wird. Die Tagelohnzettel sind täglich von der Bauleitung abzuzeichnen. Nicht unterschriebene Tagelohnzettel werden nicht anerkannt.</p> <p>Die angegebenen Stundenverrechnungssätze sind unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften zu ermitteln und gelten unabhängig von der Anzahl der abzurechnenden Stunden. Evtl. anfallende Reise-, Fahrt- bzw. Auslöskosten sind in die Stundenverrechnungssätze mit einzukalkulieren.</p> <p>Für erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen.</p> <p>Der Auftragnehmer ist nicht befugt, im Leistungsverzeichnis enthaltene Leistungen über Stundenlohnarbeiten abzurechnen. Der Auftraggeber ist befugt Stundenzettel, auch in Teilen, abzulehnen, wenn diese nicht fristgerecht eingereicht werden oder die darin aufgeführten Mengen zu hoch angesetzt sind.</p> <p>Unterschrift und/oder Stempel der Bauleitung stellen keine Anerkennung/Freigabe, sondern die Bescheinigung der inhaltlichen und rechnerischen Prüfung des Stundenzettels für den Bauherren dar. Die letztendliche Anerkennung kann nur durch den Bauherren erfolgen. Es werden verrechnet für:</p>			
09.1	Facharbeiterstunden			
	<p>Facharbeiterstunden zum Nachweis einschl. aller Zuschläge. Meister und Vorarbeiterstunden werden zum Facharbeiter Stundensatz vergütet. Ausführung nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung.</p>			
		5 h	EP	GP
09.2	Helferstunden			
	<p>Helferstunden, sonst wie Pos. vor.</p>			
		5 h	EP	GP
Summe Titel 09		Stundenlohnarbeiten, Netto:		

LV-Zusammenfassung

Aachen Zeppelinstraße 2.BA (4323-18)

11	LV	Fliesenarbeiten		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Untergrundvorbereitung	11	.....
02	Titel	Abdichtungsarbeiten	15	.....
03	Titel	Musterbad	19	.....
04	Titel	Fliesenarbeiten Wände	20	.....
05	Titel	Fliesenarbeiten Boden	23	.....
06	Titel	Fensterbänke	28	.....
07	Titel	Belag Treppenstufen Dachgeschoss	30	.....
08	Titel	Remontage bauseitiger Naturstein-Türschwellen	32	.....
09	Titel	Stundenlohnarbeiten	34	.....
Summe LV 11 Fliesenarbeiten				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
			Angebotssumme, Brutto:	EUR
..... Anbieter - Unterschrift				